

02.12.2016



An den Bürgermeister der Stadt Bedburg
Herrn Sascha Solbach
Rathaus Kaster
50181 Bedburg

**Anträge der Fraktion der Freien Wählergemeinschaft Bedburg e.V.
zum Entwurf der Haushaltssatzung des Jahres 2017**

Sehr geehrter Herr Bürgermeister,

die Fraktion der Freien Wählergemeinschaft Bedburg e.V. stellt folgende Anträge zum Entwurf der Haushaltssatzung des Jahres 2017 im Rahmen der Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses am 06.12.2016:

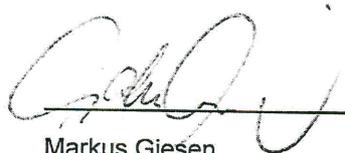
1. Bezüglich der Stadt Bedburg als Ausbildungsstätte im Rahmen des *Teilplans 01 – Innere Verwaltung* sollen für das Jahr 2017 anstelle zweier Ausbildungsplätze im Verwaltungsbereich einmalig zwei Ausbildungsplätze im Bauhof zur Verstärkung der städtischen Grünpflege geschaffen werden, sofern in diesem Bereich eine Ausbildungsbefugnis besteht. Falls diese nicht bestehen sollte, möge sie durch entsprechende fachliche Anstellung (z.B. Eingruppierung eines Ausbildungsmeisters) geschaffen werden.
2. Bezüglich des *Teilplans 03 – Schulträgeraufgaben* soll als Schritt hin zur Inklusion in den städtischen Schulen die Schaffung von Barrierefreiheit als politische Zielvorgabe hinzugefügt, durch ein entsprechendes Konzept vorbereitet und nach Ermittlung sowie Kalkulation entsprechend bedarfsgerecht Haushaltsmittel eingeplant werden.
3. In Bezug auf den *Teilplan 04 – Kultur und Wissenschaft* soll als politische Zielvorgabe die aktive Akquise und Aufnahme der Zusammenarbeit beispielsweise mit der RWTH Aachen University, der Universität zu Köln, dem Forschungszentrum Jülich, der FH Aachen oder der TH Köln und daraus folgende eventuelle Ansiedlungen wissenschaftlicher Betriebe im Stadtgebiet erfolgen.

Dies ist vor allem angesichts des gegenwärtigen Strukturwandels eine wertvolle Maßnahme zur Schaffung neuer Standortfaktoren.

4. Im Rahmen des *Teilplans 04 – Kultur und Wissenschaft*, speziell *04.281 – Heimat und sonstige Kunstpflege* soll die Gründung einer Kulturgesellschaft als politische Zielvorgabe hinzugefügt werden (S. 121). Grundlage ist hierzu der entsprechende FWG-Antrag vom 20.09.2016. Sofern bereits kalkuliert, mögen ebenso dementsprechende Haushaltsmittel eingestellt werden.
5. In Bezug auf den *Teilplan 06 – Kinder-, Jugend- und Familienhilfe* soll als politische Zielvorgabe die Schaffung und Einhaltung der Trägervielfalt bezüglich Kindertagesstätten hinzugefügt werden.
6. Im Rahmen des *Teilplans 12 – Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV*, speziell *12.547 – ÖPNV* soll in Abstimmung mit den (zukünftigen) Planungen des Rhein-Erft-Kreises (Nahverkehrsplan) die Einführung eines sog. Bürgerbusses als politische Zielvorgabe hinzugefügt und durch die Unterstützung der Gründung eines Trägervereins und die Einstellung entsprechender Haushaltsmittel vorbereitet werden.
7. Bezüglich des *Teilplans 13 – Natur- und Landschaftspflege* soll die Stadt Bedburg am Förderaufruf *Grüne Infrastruktur NRW*¹ des Ministeriums für Klimaschutz, Umwelt, Landwirtschaft, Natur- und Verbraucherschutz des Landes Nordrhein-Westfalen durch die Erstellung eines sog. integrierten kommunalen Handlungskonzeptes teilnehmen, um damit verbundene Fördergelder zu generieren und das Handlungskonzept umzusetzen.

Mit der Bitte um Bearbeitung der vorgenannten Anträge und entsprechender Zuleitung an die weiteren Fraktionen sowie die Herren Hoffmann und Eckl bedanken wir uns bereits vorab bei der Verwaltung.

Mit freundlichen Grüßen,



Markus Giesen,

Fraktionsvorsitzender



Wolfgang Merx,

stellv. Fraktionsvorsitzender

¹ Siehe dazu: <https://www.umwelt.nrw.de/natur-wald/natur/foerderprogramme/foerder-aufruf-gruene-infrastruktur-nrw/>